

Save the Cat! – Beat Sheet Übersicht

15 Beats, Drei-Akt-Modell, typische Platzierung und Leitfragen.

1. Opening Image (ca. 1 %)

Erster atmosphärischer Schnappschuss: Ton, Setting, Schwäche der Heldin. Kontrastiert idealerweise mit dem Schlussbild.

2. Theme Stated (ca. 5 %)

Eine Nebenfigur oder ein Mentor spricht die moralische Frage der Geschichte aus.

3. Setup (1–10 %)

Alltag der Protagonistin, ‚Save the Cat‘-Moment, Vorstellung der wichtigsten Figuren und Konflikte.

4. Catalyst (ca. 11 %)

Ereignis, das die alte Welt zerstört: Kündigung, Angriff, Auftrag, Entdeckung ...

5. Debate (11–23 %)

Zögern, Weigerung, innere und äußere Vorbereitung. Heldin ringt mit der Entscheidung.

6. Break into 2 (ca. 23 %)

Bewusster Schritt in die neue Welt oder Situation – es gibt kein Zurück.

7. B-Story (ca. 27 %)

Beziehungs- oder Mentor-Handlung, liefert emotionale Wahrheit und spiegelt das Thema.

8. Fun and Games (27–50 %)

Das Versprechen des Genres: Training, Experimente, erste Siege oder Rückschläge.

9. Midpoint / "Sex at Sixty" (ca. 50 %)

Falscher Sieg oder scheinbare Niederlage. Einsätze verdoppeln sich, die Uhr beginnt zu ticken.

10. Bad Guys Close In (50–68 %)

Antagonist und innere Dämonen ziehen die Schlinge zu. Systeme wackeln.

11. All Is Lost (ca. 68 %)

Tiefster Punkt. Mentor stirbt, Beziehung zerbricht, Plan scheitert – Symbolischer 'Tod'.

12. Dark Night of the Soul (68–77 %)

Moment der inneren Leere: Warum weitermachen? Keim der Lösung entsteht.

13. Break into 3 (ca. 77 %)

Neuer Plan auf Basis der Lektion aus Akt 2 plus Ressourcen aus Akt 1.

14. Finale (77–99 %)

Showdown. Plan A scheitert, Plan B fast, Plan C nutzt die gelernte Wahrheit. Äußeres und inneres Problem werden gelöst.

15. Final Image (ca. 100 %)

Spiegelt Opening Image, zeigt Transformation und neuen Status quo.